

fruchtbares Ackerland (Getreide, Tabak) und ausgedehnte Weiden (Pferde, Schafe). Die Gebirge sind reich an Eisen, Gold, Silber und ausgedehnten Weinbergen. Die Bevölkerung besteht kaum zur Hälfte aus Magyaren, deren Sprache und Sitten aber vorherrschend; in Siebenbürgen leben viele Deutsche (Sachsen). **Budapest**, $\frac{1}{2}$ Mill. E., Hauptstadt, **Buda** (Ofen), auf dem hohen rechten Ufer der Donau, hat vorzugsweise deutsche, **Pest**, auf dem flachen linken Ufer, magyarische Bewohner. **Pressburg**, 52 000 E., liegt am Eingangsthor aus Oesterreich nach Ungarn, die Festung **Kömorn** auf der kernreichen Insel **Schütt**, **Szegedin**, 87 000 E., an der sischreichen **Theiß** und **Maria-Theresienstadt**, 73 000 E., zwischen Donau und Theiß. **Temesvár**, Festung. In Ungarn giebt es mehrere Dörfer und Märkte mit 30- bis 40 000 E. In Siebenbürgen sind **Kronstadt**, 31 000 E., und **Hermannstadt** Mittelpunkte der Deutschen, **Klausenburg**, 33 000 E., ist Hauptort der Magyaren. — 2. **Kroatien** und **Slavonien**, vom Adriatischen Meere (zwischen **Drau** und **Sau**) bis zur Donau sich erstreckend, ist im westlichen Theile gebirgig, im östlichen mehr flach und recht fruchtbar (Eichenwaldungen; Schweinezucht). **Agram** (38 000 E.) und **Esseg** sind Hauptstädte, **Peterwardein** und **Gradiška** Festungen. **Semlin**, in der Nähe von **Belgrad**, frühere Festung, jetzt wichtige Handelsstadt. (Ein schmaler Landstreifen, vom Adriat. Meere bis Siebenbürgen, war früher als Militärgrenze (jeder Einwohner war Soldat) zum Schutze gegen die Türken, die Pest und die Schmutzgelei eingerichtet.) — **Fiume**, 30 000 E., ist Freihafen und Hauptausfuhrplatz für Ungarn.

1. Welche Kronländer liegen südlich der Donau, welche nördlich, welche zu beiden Seiten? — 2. Nenne die Nebenflüsse der Donau, deren Mündungen im österreichischen Staate liegen? — 3. Welchen Flußgebieten gehören Böhmen und Galizien an? — 4. Welche Gebirge trennen Böhmen von Deutschland? — 5. Wo liegen die genannten Badeörter Böhmens? — 6. Vergl. das Kaiserthum Oesterreich mit dem Deutschen Reiche hinsichtlich der Lage, der Größe, der Bevölkerung, der Volksdichtigkeit!

§ 33. Schweiz und Liechtenstein.

1. Die **Republik Schweiz** ist etwas größer als die Provinz **Schlesien** und hat nahe an 3 Mill. E. Sie umfaßt die Schweizerische Hochebene und einen großen Theil der Centralalpen und des Jura. (Flüsse und Seen!) Alle europäischen Klimate sind vertreten, daher scharfe Gegensätze. In den Ebenen und Thälern findet sich blühender Acker-, Obst- und Weinbau, in den Alpen bedeutende Rinderzucht (Schweizerkäse). Der Gewerbesleiß der Städte liefert viele Baumwollen- und Seidenwaren, Uhren und Schmucksachen aller Art. Für den Wohlstand der Bewohner sind ferner die zahlreichen Touristen von großer Bedeutung. — Die Schweizer zeigen große Anhänglichkeit an ihre Heimat, Freiheitsliebe, Mut und Thätigkeit; fast $\frac{3}{4}$ Deutsche, über $\frac{1}{4}$ Franzosen und Italiener; $\frac{3}{5}$ Protestanten. Die Schweiz ist ein Bundesstaat (Eidgenossenschaft), welcher aus 22 (25) kleinen Freistaaten (Kantonen) besteht. Der Sitz der oberen Behörden (des Bundesrats) ist in **Bern**.

1—4. Die vier Kantone **Uri**, **Schwyz**, **Unterwalden** und **Luzern** stießen an den materischen Vierwaldstätter See. **Luzern**, 22 000 E., ist der Ausgangspunkt zu den besuchtesten Orten dieser Gegend (**Nigi**, **Küsnach**, **Rüti**, **Tell's Kapelle**, **Wallfahrtsort Einsiedeln**, **Neufthal**). — 5. Im Kanton **Bern** die Bundeshauptstadt **Bern**, 48 000 E., und **Interlaken**, Hauptausfuhrplatz der zahlreichen Touristen ins **Berner Oberland**. — 6. Im Kanton